



Einladung zur

Jahresversammlung 2018

Mittwoch, 23. Mai 2018

Landesmuseum Zürich, Museumstrasse 2, 8001 Zürich



«Denkgebote für die Zukunft»

Oder warum freies Denken für die Wissen-
schaft und die Gesellschaft so wichtig ist.

Nuklearforum Schweiz

Programm Jahresversammlung

Mittwoch, 23. Mai 2018

Landesmuseum Zürich, Museumstrasse 2, 8001 Zürich

- | | |
|-----------|---|
| 18.15 Uhr | Begrüssung
Hans-Ulrich Bigler, Nationalrat,
Präsident Nuklearforum Schweiz |
| 18.25 Uhr | Referat: «Denkgebote für die Zukunft»
Prof. Dr. Boris Kotchoubey, Institut für
Medizinische Psychologie der Eberhardt-
Karls-Universität in Tübingen |
| 19.00 Uhr | Podium
Teilnehmende: Michelle Inauen,
Prof. Dr. Boris Kotchoubey und Simon Schmid
Moderation: Dr. Michael Schorer,
Nuklearforum Schweiz |
| 20.00 Uhr | Schlusswort
Hans-Ulrich Bigler |
| 20.10 Uhr | Stehdinner |



Boris Kotchoubey ist Professor am Institut für Medizinische Psychologie und Verhaltensneurobiologie an der Universität Tübingen. Seine Forschungsschwerpunkte liegen im Bereich der Neurowissenschaften. Seine Ausbildung als Arzt der Allgemeinmedizin absolvierte er an der 1. Moskauer Medizinischen Akademie in der damaligen Sowjetunion. 1983 erlangte Kotchoubey am Institut für allgemeine und pädagogische Psychologie in Moskau seinen Dokortitel der Psychologie. Er hat zahlreiche Diplom- und Masterarbeiten an verschiedenen deutschen und russischen Universitäten betreut und selbst etliche Arbeiten veröffentlicht, von denen mehrere von verschiedenen Fachgremien ausgezeichnet wurden. Nach «Why Are You Free», einem Buch über biologische Grundlagen der Freiheit (Nova Science Publishers, 2012) wird in diesem Jahr Kotchoubey's nächstes Buch «Irrsinn der Sterbehilfe» (Verlag Tübingen Library Publishing) erscheinen.



Michelle Inauen absolviert aktuell ein Austauschsemester am Imperial College London in London. Seit 2014 studiert sie Elektrotechnik und Informationstechnologie an der Eidgenössischen Technischen Hochschule in Zürich. Begleitend zum Studium war sie u. a. Hilfsassistentin Analysis III und Hilfsassistentin Supraleiterpraktikum an der ETH in Zürich sowie Werkstudentin bei ABB Schweiz in Lenzburg. Sie zeichnete sich im Jahr 2012 verantwortlich für die Erarbeitung politischer Inhalte und einer Strategie für die Jungfreisinnigen der Stadt St. Gallen. Ein Jahr später gründete sie «Junge aufs Podium (JAP)», ein Verein zur Förderung des Interesses von Jugendlichen am politischen Geschehen und am Diskurs in der Schweiz.



Simon Schmid ist Wirtschaftsreporter und Datenjournalist beim neu gegründeten Online-Magazin «Republik». Seine journalistische Laufbahn begann beim Tages-Anzeiger und führte ihn vier Jahre später als Chefökonom zur Handelszeitung. Simon Schmid studierte Soziologie und Volkswirtschaftslehre an den Universitäten von Basel und St. Gallen. An der Columbia School of Journalism absolvierte er letztes Jahr eine Ausbildung in Datenjournalismus. Seine Spezialgebiete sind Makroökonomie und Wirtschaftspolitik.

Nuklearforum Schweiz
Frohbürgstrasse 20
4600 Olten

Telefon 031 560 36 50
info@nuklearforum.ch
www.nuklearforum.ch